

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDE33 33030
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSAD333 33030



Champ des Soeurs, „Bel Amant“, rouge

Region: Languedoc
Erzeuger: Domaine du Champ des Soeurs – Fitou
Alkoholgehalt: 13,5 % vol.
Rebsorten: Carignan, Grenache, Mourvèdre
Bestell-Nr.: FLA090205

Dieser großartige Sinnenzauber wird von der „Revue du Vin de France“ zu den größten Schnäppchen des gesamten Languedoc gezählt!

Kaum ein anderer Rotwein in Fitou verfügt über eine derart präzise Ausstrahlung und seidenweiche Struktur im Mund: Cremig und extrem feinkörnig ist seine kühle, ungemein weiche Gerbstoffpräsenz auf der Zunge zu verspüren. Seine allgegenwärtige Mineralität, Kennzeichen eines großen Terroirs, signalisiert unverkennbar die großartigen Kalk- und Schieferböden, auf denen seine optimal ausgereiften Trauben gewachsen sind. Komplexes und feines Aromenspiel in der Nase mit Anklängen an rote Beerenfrüchte, Mineralien, Gesteine und wilde Gewürze der Garrigue. Feine, konzentrierte Fruchtsüße am Gaumen, ungemein präzise fokussiert, die faszinierende Mineralität ist durchdringend spürbar. Die unverkennbare Ausstrahlung als Terroirwein macht diesen herrlichen, ungemein frischen (!) Tropfen aus Carignan, Grenache und Mourvèdre zu einem der größten Schnäppchen des Languedoc. Dieser begeisternde 2005er ist immer noch blutjung und bezaubert mit dem unverschämt leckeren Fruchtcharme dieses Jahrgangs, der noch viel Freude machen wird.

Die „Bibel“ der französischen Weinkritik, das „Classement 2008“, vergibt 16/20 Punkten – vorsichtig formuliert eine absolute Sensation in dieser ungemein attraktiven Preisklasse für einen authentischen Charakterwein des wilden französischen Südens, der wesentlich teurere Prestigeweine mühelos an die Wand spielt! Dieser Bewertung kann ich mich persönlich nur vorbehaltlos anschließen: Welch urwüchsiger Heimatwein aus naturnahem Anbau, Welch Demonstration höchster handwerklicher Winzerkunst wider den Irrsinn der um sich greifenden Tyrannei moderner industrieller Massenweine!

